

BIAJ-Materialien

Kinder und Jugendliche: Armutsgefährdungs- und SGB-II-Quoten – Ländervergleich 2008 bis 2022

(BIAJ) Wie hat sich die sogenannte Armutsgefährdungsquote¹ bei den Kindern und Jugendlichen im Alter von unter 18 Jahren in den Jahren **2008 bis 2022** in der Bundesrepublik Deutschland, in West- und Ostdeutschland und in den Ländern entwickelt? (Tabelle 1 auf Seite 2) Wie hat sich der Anteil der Kinder und Jugendlichen im Alter von unter 18 Jahren, die in sogenannten SGB II-Bedarfsgemeinschaften lebten (hier kurz: SGB-II-Quote²), an der altersgleichen Bevölkerung in den Jahren von 2008 bis 2022 entwickelt? (Tabelle 2, Seite 2)

Wie hat sich die absolute Zahl der armen bzw. armutsgefährdeten Kinder und Jugendlichen im Alter von unter 18 Jahren in den Jahren 2008 bis 2022 entwickelt und wie die Zahl der Kinder und Jugendlichen im Alter von unter 18 Jahren, die in SGB II-Bedarfsgemeinschaften lebten? (Tabellen 3 und 4, Seite 3).

In Tabelle 5 (Seite 4) ist zudem dargestellt, wie sich die Differenz zwischen der i.d.R. höheren Armutsgefährdungsquote (Tabelle 1) zur i.d.R. niedrigeren SGB II-Quote (Tabelle 2) in der Altersgruppe der unter 18-Jährigen von 2008 bis 2022 entwickelt hat. Und in Tabelle 6 (Seite 4) ist die Entwicklung der rechnerischen Differenz zwischen der absoluten Zahl der armutsgefährdeten Personen im Alter von unter 18 Jahren (Tabelle 3) und der absoluten Zahl der Personen im Alter von unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften (Tabelle 4) in den Jahren 2008 bis 2022 dargestellt.

Die Entwicklung der Bevölkerung im Alter von unter 18 Jahren in der Bundesrepublik Deutschland, in West- und Ostdeutschland und in den Ländern in den Jahren 2008 bis 2021/22 ist in Tabelle 7 (Seite 5) dargestellt. ■

Kurze Lesehilfen³: Die Armutsgefährdungsquote bei den Kindern und Jugendlichen (hier immer im Alter von unter 18 Jahren) betrug in **2022 21,6 Prozent** (Erstergebnisse des Mikrozensus 2022), die **höchste berichtete Armutsgefährdungsquote in der Altersgruppe „unter 18 Jahre“ im Beobachtungszeitraum 2008 bis 2022**. (Tabelle 1, Seite 2; siehe dort auch die Hinweise zur „eingeschränkten Vergleichbarkeit“) In **Westdeutschland** wurde 2022 mit **21,7 Prozent** die **höchste**, in **Ostdeutschland** mit **21,4 Prozent** die **niedrigste Armutsgefährdungsquote im Beobachtungszeitraum 2008 bis 2022** berichtet. In den Ländern reichte die Armutsgefährdungsquote bei den Kindern und Jugendlichen im Jahr 2022 **von 14,3 Prozent in Bayern (BY) bis 40,5 Prozent im Land Bremen (HB)**.⁴

13,4 Prozent der Kinder und Jugendlichen lebte 2022 in Haushalten, die Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts gemäß **SGB II (Hartz IV)** erhielten (2020: 13,8 Prozent; 2021: 13,3 Prozent), in Westdeutschland 12,9 Prozent (2020: 13,1 Prozent; 2021: 12,7 Prozent) und in Ostdeutschland 15,6 Prozent (2020: 16,7 Prozent; 2021: 15,8 Prozent). (Tabelle 2, Seite 2) In den Ländern reichte diese SGB II-Quote in 2022 **von 6,7 Prozent in Bayern (BY) bis 30,8 Prozent im Land Bremen (HB)**. Das **Land Bremen** belegt damit **2022 im sechsten Jahr in Folge Rang 1 im Negativ-Ranking** der SGB II-Quoten unter den Kindern und Jugendlichen im Alter von unter 18 Jahren. In den Jahren **vor 2017** belegte in diesem Negativ-Ranking **immer Berlin (BE)** Rang 1. (zuletzt 2016: BE 30,65 Prozent; HB 30,55 Prozent)

Aus der Zahl der Kinder und Jugendlichen insgesamt (Tabelle 7, Seite 5) und den in Tabelle 1 genannten Armutsgefährdungsquoten ergibt sich rechnerisch die in Tabelle 3 (Seite 3) genannte Zahl der armen bzw. armutsgefährdeten Kinder und Jugendlichen. In **2022** waren dies rechnerisch **2,994 Millionen Kinder und Jugendliche**.

Durchschnittlich **1,860 Millionen Kinder und Jugendliche** im Alter von unter 18 Jahren lebten **2022** in Haushalten, die Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts gemäß SGB II (**Hartz IV**) erhielten, nach 1,893 Millionen in 2020 und 1,832 Millionen in 2021. (Tabelle 4, Seite 3)

Fortsetzung auf Seite 5

¹ „Die Armutsgefährdungsquote ist ein Indikator zur Messung relativer Einkommensarmut und wird definiert als der Anteil der Personen, deren Äquivalenzeinkommen weniger als 60% des Medians der Äquivalenzeinkommen der Bevölkerung (in Privathaushalten) beträgt.“ „Das Äquivalenzeinkommen ist ein bedarfsgewichtetes Pro-Kopf-Einkommen je Haushaltsmitglied, das ermittelt wird, indem das Haushaltsnettoeinkommen durch die Summe der Bedarfsgewichte der im Haushalt lebenden Personen geteilt wird.“ (weitere Informationen dazu und zu „Erstergebnis“ und „Endergebnis“ seit 2020 im Glossar zur amtlichen Sozialberichterstattung <https://www.statistikportal.de/de/sbe/ergebnisse-0>. Median: 50 Prozent der Bevölkerung (in Privathaushalten) haben ein höheres, 50 Prozent ein geringeres bedarfsgewichtetes Pro-Kopf-Einkommen.

² Hier (**anders als in der Statistik der BA**) berechnet auf Grundlage der (leistungsberechtigten und nicht leistungsberechtigten) Personen im Alter von unter 18 Jahren, die in SGB-II-Bedarfsgemeinschaften leben.

³ Beim Vergleich mit den Vorjahren sind die Hinweise zur „eingeschränkten Vergleichbarkeit“ unter Tabelle 1 zu beachten.

⁴ **Anmerkung:** Es handelt sich hier immer um **Armutsgefährdungsquoten nach Sozialleistungen**. Das heißt, trotz der erhaltenen Sozialleistungen galten im Jahr 2022 21,6 Prozent der Kinder und Jugendlichen im Alter von unter 18 Jahren als armutsgefährdet. Das zeigt auch: **Die Höhe der gegenwärtigen Sozialleistungen ist i.d.R. vollkommen unzureichend.**

1. Armutsgefährdungsquote der Bevölkerung im Alter von unter 18 Jahren in Prozent (2022 = Erstergebnisse)

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016*	2017	2018	2019	2020*	2021*	2022e*	
DE	18,4	18,7	18,2	18,7	18,7	19,2	19,0	19,7	20,2	20,4	20,1	20,5	20,4	21,3	21,6	DE
WD	16,8	17,1	16,8	17,3	17,2	17,6	17,8	18,3	19,3	19,7	19,4	19,9	19,9	21,2	21,7	WD
OD	26,7	26,8	25,1	25,5	26,2	26,0	24,6	26,0	24,5	23,5	23,2	23,0	22,4	21,9	21,4	OD
BW	11,9	12,9	13,2	13,1	13,2	12,6	12,7	13,4	14,7	14,7	14,6	14,8	16,2	17,8	16,6	BW
BY	12,2	12,5	11,6	11,6	11,6	11,6	11,9	12,3	13,1	13,2	12,9	13,1	12,3	13,6	14,3	BY
BE	25,2	25,9	24,7	26,2	26,3	27,3	26,8	29,8	26,8	25,4	23,8	24,7	25,4	24,1	21,5	BE
BB	21,0	21,5	20,9	21,0	24,8	23,8	21,4	22,1	21,1	20,1	21,0	20,3	16,5	17,0	17,2	BB
HB	32,7	28,6	31,3	31,8	33,2	35,9	33,1	34,2	36,6	35,5	35,8	42,2	42,0	42,1	40,5	HB
HH	22,0	21,7	19,9	21,9	21,2	23,2	20,4	21,0	22,5	19,6	21,7	18,8	21,1	21,0	26,4	HH
HE	16,4	16,0	15,3	15,5	16,5	16,4	16,8	18,2	19,6	20,3	21,1	21,9	23,4	24,8	23,4	HE
MV	34,5	32,8	29,9	30,0	33,0	33,2	26,9	29,0	27,8	26,7	27,7	23,5	24,6	22,7	23,5	MV
NI	21,5	20,8	20,5	20,4	20,5	20,2	19,7	21,6	22,1	21,8	20,4	23,2	23,0	23,1	23,3	NI
NW	20,3	21,0	20,9	22,5	21,4	22,8	23,6	22,9	23,9	25,7	24,7	25,2	23,6	25,7	27,0	NW
RP	18,2	18,2	19,1	19,1	18,2	19,6	19,9	19,4	20,1	20,5	20,8	19,6	21,3	22,1	23,5	RP
SL	18,6	19,5	16,5	19,4	18,9	19,5	21,4	23,6	22,4	22,1	20,4	22,5	20,7	24,8	26,3	SL
SN	25,1	26,1	26,3	26,2	25,0	24,2	22,3	23,0	22,2	21,1	21,4	21,2	21,4	20,1	19,7	SN
ST	33,4	31,7	26,0	28,6	29,6	27,7	28,7	27,2	28,6	29,7	27,3	27,1	25,2	24,9	26,2	ST
SH	16,9	17,2	16,0	15,8	15,5	18,3	17,6	18,7	19,6	18,4	20,4	19,6	20,4	19,5	23,0	SH
TH	26,2	26,7	23,7	21,2	21,1	23,0	23,7	26,6	22,8	21,2	21,4	22,7	22,0	24,0	23,3	TH

* Hinweise: "Ergebnisse des Mikrozensus. Ab 2011 basiert die Hochrechnung auf den fortgeschriebenen Ergebnissen des Zensus 2011. Durch Effekte der Umstellung auf eine neue Stichprobe im Berichtsjahr 2016 sowie durch Sondereffekte im Kontext der Bevölkerungsentwicklung ist die Vergleichbarkeit der Mikrozensusergebnisse ab dem Berichtsjahr 2016 mit den Vorjahren eingeschränkt." (IT.NRW) "Die Ergebnisse des Mikrozensus ab dem Erhebungsjahr 2020 sind durch methodische Veränderungen nur eingeschränkt mit den früheren Erhebungsjahren vergleichbar. Das Erhebungsjahr 2020 ist zudem von Einschränkungen bei der Erhebung betroffen und sollte deshalb nicht für Zeitvergleiche mit nachfolgenden Jahren herangezogen werden." (IT.NRW) 2022: Erstergebnisse des Mikrozensus. Weitere Informationen dazu hier: <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Haushalte-Familien/Methoden/mikrozensus-2020.html>.

2. Anteil der Personen im Alter von unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften (Hartz IV) an der Bevölkerung im Alter von unter 18 Jahren in Prozent (2022 = vorläufig)

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022v	
DE	15,6	15,2	15,3	14,7	14,4	14,6	14,7	14,7	14,7	15,2	14,8	14,1	13,8	13,3	13,4	DE
WD	13,2	13,0	13,2	12,7	12,5	12,7	12,9	13,2	13,3	14,0	13,8	13,3	13,1	12,7	12,9	WD
OD	28,3	26,9	26,1	24,7	23,9	23,4	22,7	21,8	20,8	20,3	19,1	17,7	16,7	15,8	15,6	OD
BW	8,3	8,2	8,5	7,9	7,7	7,8	7,9	8,0	8,2	8,8	8,6	8,3	8,2	8,0	8,5	BW
BY	7,4	7,2	7,3	6,7	6,4	6,5	6,7	6,8	6,9	7,3	7,0	6,6	6,5	6,3	6,7	BY
BE	35,7	34,9	34,7	34,1	33,5	33,0	32,3	31,8	30,6	30,1	28,9	27,5	27,1	26,2	25,2	BE
BB	23,9	22,3	21,2	20,0	19,4	18,9	18,3	17,3	16,4	15,5	14,4	13,0	12,0	11,1	11,0	BB
HB	30,2	29,2	29,8	29,2	29,1	29,4	29,6	30,5	30,6	32,2	32,3	31,8	31,6	30,8	30,8	HB
HH	23,3	22,4	22,3	21,4	20,9	20,6	20,5	20,6	20,3	20,7	20,4	19,8	19,9	19,6	19,7	HH
HE	14,4	14,3	14,3	13,6	13,5	13,8	14,1	14,3	14,1	14,9	14,7	14,0	13,8	13,4	13,7	HE
MV	29,8	27,5	26,2	24,5	23,8	23,4	22,7	21,7	20,8	19,9	18,3	16,4	14,9	13,8	13,8	MV
NI	15,9	15,2	15,0	14,5	14,4	14,5	14,5	14,7	14,8	15,6	15,4	14,8	14,3	13,7	13,9	NI
NW	17,1	16,9	17,5	17,2	17,2	17,6	18,0	18,4	18,5	19,4	19,3	18,8	18,6	18,0	18,0	NW
RP	12,0	11,7	11,8	11,0	10,9	11,1	11,3	11,5	11,7	12,6	12,4	11,8	11,6	11,1	11,4	RP
SL	15,9	15,8	16,1	15,3	15,2	15,8	16,4	17,0	19,2	20,4	20,1	19,5	19,2	18,4	18,5	SL
SN	25,2	23,4	22,7	21,0	19,9	19,1	18,3	17,2	16,0	15,4	14,2	12,9	12,0	11,1	11,5	SN
ST	30,8	29,4	28,2	26,8	26,3	25,8	25,1	24,1	23,1	22,9	21,3	19,6	18,2	16,7	16,7	ST
SH	16,0	15,3	15,3	14,9	14,8	15,0	15,1	15,4	15,4	16,4	16,2	15,5	15,1	14,2	14,0	SH
TH	23,3	21,7	20,8	18,9	18,0	17,5	16,8	16,1	15,4	15,5	14,5	13,4	12,5	11,5	11,5	TH

Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Amtliche Sozialberichterstattung, Armutsgefährdungsquoten (bezogen auf Bundesmedian); Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Statistik der Grundsicherung für Arbeitsuchende; Statistisches Bundesamt, Bevölkerungsfortschreibung; eigene Berechnungen der Quoten in Tabelle 2
Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

3. Armutsgefährdete Bevölkerung im Alter von unter 18 Jahren

Jahresdurchschnitt in 1.000 (2022 = Erstergebnisse)

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016*	2017	2018	2019	2020*	2021*	2022e*	
DE	2.544	2.540	2.441	2.476	2.453	2.512	2.488	2.604	2.706	2.755	2.727	2.796	2.797	2.940	2.994	DE
WD	1.956	1.954	1.888	1.912	1.874	1.904	1.920	1.985	2.116	2.172	2.146	2.211	2.222	2.383	2.450	WD
OD	584	578	545	559	582	589	568	616	597	583	582	582	570	561	550	OD
BW	233	248	250	244	243	230	231	246	272	273	272	277	305	337	316	BW
BY	272	274	250	246	244	243	249	258	277	281	276	282	267	298	315	BY
BE	124	128	123	132	134	142	143	163	152	148	141	149	154	148	133	BE
BB	71	72	70	71	86	84	77	81	80	77	82	80	66	69	70	BB
HB	34	29	32	32	33	36	33	35	39	39	39	47	47	48	46	HB
HH	60	59	54	60	58	64	57	60	66	59	66	58	66	66	83	HH
HE	172	165	156	157	166	164	169	185	202	211	220	230	247	264	250	HE
MV	76	70	64	65	73	74	61	68	66	64	67	57	60	56	58	MV
NI	312	296	286	279	275	267	259	284	293	290	271	309	307	310	315	NI
NW	650	659	644	679	634	669	690	673	711	767	739	756	711	779	821	NW
RP	129	126	129	127	119	127	128	126	131	135	137	130	142	149	159	RP
SL	31	31	26	29	28	28	30	34	32	32	30	33	30	36	39	SL
SN	136	140	142	144	140	139	131	139	137	133	136	136	138	130	128	SN
ST	101	93	76	84	87	82	87	84	91	95	88	87	81	81	85	ST
SH	86	86	78	76	73	86	82	87	92	87	96	92	96	92	109	SH
TH	77	76	68	61	62	69	72	83	73	68	69	74	71	78	75	TH

4. Personen im Alter von unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften

Jahresdurchschnitt in 1.000

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	
DE	2.161	2.062	2.048	1.941	1.895	1.905	1.918	1.946	1.967	2.051	2.008	1.928	1.893	1.832	1.860	DE
WD	1.542	1.483	1.482	1.400	1.364	1.376	1.395	1.429	1.460	1.548	1.530	1.481	1.467	1.428	1.459	WD
OD	620	579	566	541	531	529	524	517	507	503	478	447	425	403	401	OD
BW	162	158	160	146	141	142	144	147	152	164	161	155	154	151	161	BW
BY	164	158	157	142	135	137	139	142	147	155	150	141	142	138	148	BY
BE	176	172	173	171	170	171	172	174	174	175	171	166	165	161	156	BE
BB	81	75	71	68	67	67	66	64	62	60	56	51	48	45	45	BB
HB	31	30	30	29	29	29	30	32	33	35	35	35	35	35	35	HB
HH	64	61	61	58	57	57	57	59	59	62	62	61	62	62	62	HH
HE	151	148	146	138	136	139	142	145	146	154	153	147	146	143	146	HE
MV	65	59	56	53	52	52	52	51	49	48	45	40	37	34	34	MV
NI	231	216	210	198	192	191	191	194	196	208	205	196	191	184	187	NI
NW	547	530	538	520	509	516	525	541	551	580	576	565	560	547	548	NW
RP	85	81	80	73	71	72	73	75	77	83	82	78	78	75	77	RP
SL	26	25	25	23	22	23	23	24	28	30	29	28	28	27	27	SL
SN	136	125	123	115	111	110	107	104	99	97	90	83	77	72	75	SN
ST	93	86	83	78	77	77	76	74	73	73	69	63	59	54	54	ST
SH	81	76	75	71	70	70	70	71	72	77	76	73	71	67	67	SH
TH	68	62	60	55	53	52	51	50	49	50	47	44	41	37	37	TH

Quellen: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Amtliche Sozialberichterstattung, Armutsgefährdungsquoten (bezogen auf Bundesmedian); Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Statistik der Grundsicherung für Arbeitsuchende; Statisches Bundesamt, Bevölkerungfortschreibung bis Ende 2021; eigene Berechnungen der armutsgefährdeten Bevölkerung im Alter von unter 18 Jahren in Tabelle 3 (auf Grundlage der gerundeten Armutsgefährdungsquoten in Tabelle 1 und der jahresdurchschnittlichen Bevölkerung im Alter von unter 18 Jahren in Tabelle 7 - bei Summenbildung treten Rundungsdifferenzen auf) - * siehe Hinweise unter Tabelle 1

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

5. Differenz zwischen der Armutsgefährdungsquote (unter 18 Jahre) und der Quote der Personen im Alter von unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften in Prozentpunkten (Quoten in Tabelle 1 minus Quoten in Tabelle 2)

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022*	
DE	+ 2,8	+ 3,5	+ 2,9	+ 4,0	+ 4,3	+ 4,6	+ 4,3	+ 5,0	+ 5,5	+ 5,2	+ 5,3	+ 6,4	+ 6,6	+ 8,0	+ 8,2	DE
WD	+ 3,6	+ 4,1	+ 3,6	+ 4,6	+ 4,7	+ 4,9	+ 4,9	+ 5,1	+ 6,0	+ 5,7	+ 5,6	+ 6,6	+ 6,8	+ 8,5	+ 8,8	WD
OD	- 1,6	- 0,1	- 1,0	+ 0,8	+ 2,3	+ 2,6	+ 1,9	+ 4,2	+ 3,7	+ 3,2	+ 4,1	+ 5,3	+ 5,7	+ 6,1	+ 5,8	OD
BW	+ 3,6	+ 4,7	+ 4,7	+ 5,2	+ 5,5	+ 4,8	+ 4,8	+ 5,4	+ 6,5	+ 5,9	+ 6,0	+ 6,5	+ 8,0	+ 9,8	+ 8,1	BW
BY	+ 4,8	+ 5,3	+ 4,3	+ 4,9	+ 5,2	+ 5,1	+ 5,2	+ 5,5	+ 6,2	+ 5,9	+ 5,9	+ 6,5	+ 5,8	+ 7,3	+ 7,6	BY
BE	- 10,5	- 9,0	- 10,0	- 7,9	- 7,2	- 5,7	- 5,5	- 2,0	- 3,8	- 4,7	- 5,1	- 2,8	- 1,7	- 2,1	- 3,7	BE
BB	- 2,9	- 0,8	- 0,3	+ 1,0	+ 5,4	+ 4,9	+ 3,1	+ 4,8	+ 4,7	+ 4,6	+ 6,6	+ 7,3	+ 4,5	+ 5,9	+ 6,2	BB
HB	+ 2,5	- 0,6	+ 1,5	+ 2,6	+ 4,1	+ 6,5	+ 3,5	+ 3,7	+ 6,0	+ 3,3	+ 3,5	+ 10,4	+ 10,4	+ 11,3	+ 9,7	HB
HH	- 1,3	- 0,7	- 2,4	+ 0,5	+ 0,3	+ 2,6	- 0,1	+ 0,4	+ 2,2	- 1,1	+ 1,3	- 1,0	+ 1,2	+ 1,4	+ 6,7	HH
HE	+ 2,0	+ 1,7	+ 1,0	+ 1,9	+ 3,0	+ 2,6	+ 2,7	+ 3,9	+ 5,5	+ 5,4	+ 6,4	+ 7,9	+ 9,6	+ 11,4	+ 9,7	HE
MV	+ 4,7	+ 5,3	+ 3,7	+ 5,5	+ 9,2	+ 9,8	+ 4,2	+ 7,3	+ 7,0	+ 6,8	+ 9,4	+ 7,1	+ 9,7	+ 8,9	+ 9,7	MV
NI	+ 5,6	+ 5,6	+ 5,5	+ 5,9	+ 6,1	+ 5,7	+ 5,2	+ 6,9	+ 7,3	+ 6,2	+ 5,0	+ 8,4	+ 8,7	+ 9,4	+ 9,4	NI
NW	+ 3,2	+ 4,1	+ 3,4	+ 5,3	+ 4,2	+ 5,2	+ 5,6	+ 4,5	+ 5,4	+ 6,3	+ 5,4	+ 6,4	+ 5,0	+ 7,7	+ 9,0	NW
RP	+ 6,2	+ 6,5	+ 7,3	+ 8,1	+ 7,3	+ 8,5	+ 8,6	+ 7,9	+ 8,4	+ 7,9	+ 8,4	+ 7,8	+ 9,7	+ 11,0	+ 12,1	RP
SL	+ 2,7	+ 3,7	+ 0,4	+ 4,1	+ 3,7	+ 3,7	+ 5,0	+ 6,6	+ 3,2	+ 1,7	+ 0,3	+ 3,0	+ 1,5	+ 6,4	+ 7,8	SL
SN	- 0,1	+ 2,7	+ 3,6	+ 5,2	+ 5,1	+ 5,1	+ 4,0	+ 5,8	+ 6,2	+ 5,7	+ 7,2	+ 8,3	+ 9,4	+ 9,0	+ 8,2	SN
ST	+ 2,6	+ 2,3	- 2,2	+ 1,8	+ 3,3	+ 1,9	+ 3,6	+ 3,1	+ 5,5	+ 6,8	+ 6,0	+ 7,5	+ 7,0	+ 8,2	+ 9,5	ST
SH	+ 0,9	+ 1,9	+ 0,7	+ 0,9	+ 0,7	+ 3,3	+ 2,5	+ 3,3	+ 4,2	+ 2,0	+ 4,2	+ 4,1	+ 5,3	+ 5,3	+ 9,0	SH
TH	+ 2,9	+ 5,0	+ 2,9	+ 2,3	+ 3,1	+ 5,5	+ 6,9	+ 10,5	+ 7,4	+ 5,7	+ 6,9	+ 9,3	+ 9,5	+ 12,5	+ 11,8	TH

6. Differenz zwischen amutsgefährdeten Personen im Alter von unter 18 Jahren und den Personen im Alter von unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften in 1.000 (Werte in Tabelle 3 minus Werte in Tabelle 4)

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022*	
DE	+ 383	+ 478	+ 393	+ 536	+ 558	+ 607	+ 569	+ 658	+ 740	+ 703	+ 719	+ 868	+ 904	+ 1.109	+ 1.135	DE
WD	+ 414	+ 471	+ 407	+ 512	+ 510	+ 528	+ 525	+ 556	+ 655	+ 623	+ 615	+ 730	+ 755	+ 955	+ 992	WD
OD	- 36	- 2	- 21	+ 18	+ 51	+ 60	+ 45	+ 100	+ 90	+ 80	+ 104	+ 135	+ 145	+ 157	+ 149	OD
BW	+ 71	+ 90	+ 90	+ 98	+ 102	+ 88	+ 88	+ 99	+ 120	+ 110	+ 111	+ 122	+ 151	+ 186	+ 155	BW
BY	+ 108	+ 116	+ 93	+ 105	+ 109	+ 106	+ 109	+ 116	+ 131	+ 126	+ 126	+ 141	+ 125	+ 159	+ 166	BY
BE	- 52	- 45	- 50	- 40	- 37	- 29	- 29	- 11	- 22	- 27	- 30	- 17	- 10	- 13	- 23	BE
BB	- 10	- 3	- 1	+ 4	+ 19	+ 17	+ 11	+ 18	+ 18	+ 18	+ 26	+ 29	+ 18	+ 24	+ 25	BB
HB	+ 3	- 1	+ 2	+ 3	+ 4	+ 7	+ 3	+ 4	+ 6	+ 4	+ 4	+ 11	+ 12	+ 13	+ 11	HB
HH	- 4	- 2	- 7	+ 1	+ 1	+ 7	- 0	+ 1	+ 7	- 3	+ 4	- 3	+ 4	+ 4	+ 21	HH
HE	+ 20	+ 17	+ 10	+ 19	+ 30	+ 26	+ 27	+ 39	+ 56	+ 56	+ 67	+ 83	+ 101	+ 121	+ 104	HE
MV	+ 10	+ 11	+ 8	+ 12	+ 20	+ 22	+ 9	+ 17	+ 17	+ 16	+ 23	+ 17	+ 24	+ 22	+ 24	MV
NI	+ 81	+ 80	+ 76	+ 80	+ 82	+ 76	+ 68	+ 91	+ 97	+ 82	+ 66	+ 112	+ 116	+ 127	+ 128	NI
NW	+ 103	+ 129	+ 106	+ 159	+ 124	+ 153	+ 164	+ 133	+ 159	+ 187	+ 163	+ 191	+ 151	+ 232	+ 273	NW
RP	+ 44	+ 45	+ 49	+ 54	+ 48	+ 55	+ 55	+ 51	+ 55	+ 52	+ 55	+ 52	+ 64	+ 74	+ 82	RP
SL	+ 4	+ 6	+ 1	+ 6	+ 5	+ 5	+ 7	+ 9	+ 5	+ 2	+ 1	+ 4	+ 2	+ 9	+ 12	SL
SN	- 1	+ 14	+ 20	+ 29	+ 29	+ 29	+ 23	+ 35	+ 38	+ 36	+ 46	+ 53	+ 61	+ 58	+ 53	SN
ST	+ 8	+ 7	- 7	+ 5	+ 10	+ 6	+ 11	+ 10	+ 17	+ 22	+ 19	+ 24	+ 23	+ 27	+ 31	ST
SH	+ 4	+ 9	+ 4	+ 4	+ 3	+ 16	+ 12	+ 15	+ 20	+ 10	+ 20	+ 19	+ 25	+ 25	+ 43	SH
TH	+ 9	+ 14	+ 8	+ 7	+ 9	+ 16	+ 21	+ 33	+ 23	+ 18	+ 22	+ 30	+ 31	+ 40	+ 38	TH

Quellen: siehe die Quellenangaben unter den Tabellen 1 bis 4; eigene Berechnungen - * siehe die Hinweise unter Tabelle 1

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

7. Bevölkerung im Alter von unter 18 Jahren

Jahresdurchschnitt in 1.000*

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022v	
DE	13.827	13.583	13.411	13.242	13.117	13.083	13.094	13.219	13.398	13.504	13.568	13.638	13.711	13.804	13.863	DE
WD	11.641	11.426	11.240	11.050	10.896	10.819	10.784	10.848	10.962	11.024	11.060	11.109	11.165	11.242	11.293	WD
OD	2.186	2.156	2.172	2.192	2.221	2.264	2.310	2.371	2.436	2.481	2.508	2.529	2.546	2.562	2.571	OD
BW	1.956	1.922	1.892	1.863	1.841	1.829	1.823	1.833	1.849	1.859	1.865	1.874	1.882	1.894	1.902	BW
BY	2.228	2.189	2.156	2.124	2.101	2.091	2.088	2.100	2.116	2.127	2.139	2.153	2.169	2.188	2.200	BY
BE	493	493	498	502	508	519	532	548	567	583	593	601	608	614	618	BE
BB	339	333	336	340	345	352	358	367	378	385	390	395	401	406	408	BB
HB	103	102	101	100	100	100	101	104	107	109	110	111	112	113	114	HB
HH	272	272	273	272	272	275	279	285	293	300	305	309	312	315	316	HH
HE	1.048	1.033	1.021	1.012	1.006	1.002	1.003	1.014	1.029	1.039	1.045	1.051	1.057	1.064	1.069	HE
MV	220	214	215	217	220	224	228	233	238	242	243	245	246	247	247	MV
NI	1.452	1.422	1.395	1.365	1.339	1.324	1.314	1.317	1.326	1.330	1.329	1.330	1.335	1.344	1.351	NI
NW	3.202	3.138	3.081	3.016	2.961	2.935	2.922	2.941	2.973	2.985	2.992	3.002	3.013	3.029	3.041	NW
RP	709	692	677	665	656	649	646	648	654	657	659	662	668	674	678	RP
SL	164	159	155	151	147	144	142	142	144	146	146	146	146	147	148	SL
SN	541	535	541	550	559	573	586	602	619	629	636	641	645	648	649	SN
ST	302	294	293	293	294	298	302	309	317	320	322	322	323	324	325	ST
SH	506	497	490	481	473	468	465	465	469	472	472	472	472	474	476	SH
TH	292	286	287	290	294	299	304	312	318	321	323	324	324	324	324	TH

* Jahresdurchschnittliche Bevölkerung ermittelt aus dem jeweiligen Jahresendbestand des Berichtsjahres und dem Jahresendbestand des jeweiligen Vorjahres (ab Ende 2011 auf Grundlage des Zensus 2011) - 2022 vorläufig = Bestand am Jahresende 2021

Quellen: Statistisches Bundesamt, Bevölkerungsfortschreibung; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

2022 lag die **Armutsgefährdungsquote** bei den **Kindern und Jugendlichen im Alter von unter 18 Jahren** in der Bundesrepublik Deutschland („Erstergebnis“: 21,6 Prozent, vgl. Tabelle 1) **8,2 Prozentpunkte über der SGB II-Quote** in der entsprechenden Altersgruppe (13,3 Prozent; hier immer: Anteil der Kinder und Jugendlichen in SGB II-Bedarfsgemeinschaften; vgl. Tabelle 2). Die **Differenz zwischen Armutsgefährdungsquote und der SGB-II-Quote** ist im Beobachtungszeitraum (seit 2008, 2,8 Prozentpunkte), abgesehen von den Jahren 2010, 2014 und 2017, von Jahr zu Jahr gewachsen. (Tabelle 5, Seite 4)

Die absolute Zahl der armutsgefährdeten Kinder und Jugendlichen in der Bundesrepublik Deutschland (Tabelle 3) überstieg die absolute Zahl der Kinder und Jugendlichen in SGB II-Bedarfsgemeinschaften (Tabelle 4) im Jahr **2022** rechnerisch um **1,135 Millionen**, der höchste Wert im Beobachtungszeitraum (2008 bis 2022) (Tabelle 6, Seite 4)

Berlin (BE) ist das einzige Land, in dem die **Armutsgefährdungsquote und die ermittelte Zahl der armutsgefährdeten Kinder und Jugendlichen** (Tabelle 1 und 3) in allen Berichtsjahren des Beobachtungszeitraums (2008 bis 2022) **unter der SGB II-Quote der unter 18-Jährigen und der Zahl der Kinder und Jugendlichen in SGB II-Bedarfsgemeinschaften** (Tabelle 2 und 4) lag. In 2022 betrug der Abstand -3,7 Prozentpunkte („Erstergebnis“). (2021: -2,1 Prozentpunkte; 2020: -1,7 Prozentpunkte; 2008: -10,5 Prozentpunkte). (Tabelle 5 und 6) ■

Bremen, 30. Mai 2023

Verfasser: Paul M. Schröder

eMail: institut-arbeit-jugend(at)t-online.de

BIAJ (<http://biaj.de/>)

Weitere **BIAJ-Informationen** zum Thema **Kinder, Jugendliche und SGB II (Hartz IV)**:

<http://www.biaj.de/component/tortags/tag/kinder.html>

<http://www.biaj.de/component/tortags/tag/jugendliche.html>

http://www.biaj.de/component/tortags/tag/sgb_ii_hartz_iv.html